

24. Juli 2007

Rückkauf eigener Aktien zum Zweck
der Kapitalherabsetzung
Handel auf zweiter Linie an der virt-x



Wie am 17. Juli 2007 anlässlich der Berichterstattung für das zweite Quartal 2007 angekündigt und bereits durch die ordentliche Generalversammlung 2005 genehmigt, startet die Novartis AG («Novartis») ein neues Aktienrückkaufprogramm im Gesamtwert von maximal CHF 4 Milliarden zwecks Kapitalherabsetzung. Das Rückkaufsvolumen entspricht, basierend auf dem Schlusskurs vom 20. Juli 2007, maximal 60.7 Millionen Namenaktien von je CHF 0.50 Nennwert bzw. 2.2 % des Aktienkapitals und der Stimmrechte (das Aktienkapital beträgt CHF 1'364'485'500 und ist eingeteilt in 2'728'971'000 Namenaktien von je CHF 0.50 Nennwert). Der Verwaltungsrat beabsichtigt, der ordentlichen Generalversammlung 2008 eine Kapitalherabsetzung in der Höhe des erzielten Rückkaufsvolumens zu beantragen. Der Aktienrückkauf wird ausschliesslich an der virt-x durchgeführt. Die an der New York Stock Exchange kotierten ADSs von Novartis werden somit vom Aktienrückkauf nicht erfasst.

Auf der an der virt-x für die Namenaktien von Novartis errichteten zweiten Linie kann ausschliesslich Novartis als Käuferin auftreten (mittels der mit dem Aktienrückkauf beauftragten Bank) und eigene Aktien zum Zweck der späteren Kapitalherabsetzung erwerben. Der ordentliche Handel in den Namenaktien von Novartis unter der Valorennummer 1 200 526 wird von dieser Massnahme nicht betroffen und normal weitergeführt. Ein verkaufswilliger Aktionär von Novartis hat daher die Wahl, Namenaktien von Novartis entweder im normalen Handel zu verkaufen oder diese zum Zweck der späteren Kapitalherabsetzung auf der zweiten Linie anzudienen. Novartis hat zu keinem Zeitpunkt eine Verpflichtung, eigene Aktien über die zweite Linie zu kaufen; sie wird je nach Marktgegebenheiten als Käuferin auftreten.

Bei einem Verkauf auf der zweiten Linie wird vom Rückkaufspreis die eidgenössische Verrechnungssteuer von 35 % auf der Differenz zwischen Rückkaufspreis der Namenaktien von Novartis und deren Nennwert in Abzug gebracht («Nettopreis»).

RÜCKKAUFSPREIS

Die Rückkaufspreise bzw. die Kurse der zweiten Linie bilden sich in Anlehnung an die Kurse der auf der ersten Linie gehandelten Namenaktien von Novartis.

AUSZAHLUNG
DES NETTOPREISES UND
TITELLIEFERUNG

Der Handel auf der zweiten Linie stellt ein normales Börsengeschäft dar. Die Auszahlung des Nettopreises (Rückkaufspreis abzüglich Verrechnungssteuer auf der Differenz zwischen Rückkaufspreis und Nennwert) sowie die Aktienlieferung findet deshalb usanzgemäss drei Börsentage nach dem Abschlussdatum statt.

BEAUFTRAGTE BANK

Novartis hat die Credit Suisse, Zürich, mit dem Aktienrückkauf beauftragt. Credit Suisse wird im Auftrag von Novartis als alleiniges Börsenmitglied Geldkurse für Namenaktien von Novartis auf der zweiten Linie stellen.

VERKAUF AUF DER
ZWEITEN LINIE
ERÖFFNUNG DER ZWEITEN
LINIE/DAUER
DES RÜCKKAUFS

Verkaufswillige Aktionäre wenden sich an ihre Bank oder an die mit der Abwicklung beauftragte Credit Suisse.

BÖRSENPFLICHT

Gemäss Regelwerk der virt-x sind bei Aktienrückkäufen ausserbörsliche Transaktionen auf einer separaten Handelslinie unzulässig.

STEUERN UND ABGABEN

Der Rückkauf eigener Aktien zum Zweck der Kapitalherabsetzung wird sowohl bei der eidgenössischen Verrechnungssteuer wie auch bei den direkten Steuern als Teilliquidation der rückkaufenden Gesellschaft behandelt. Im einzelnen ergeben sich für die verkaufenden Aktionäre folgende Konsequenzen:

1. Verrechnungssteuer
Die eidgenössische Verrechnungssteuer beträgt 35 % der Differenz zwischen Rückkaufspreis der Aktien und deren Nennwert. Die Steuer wird vom Rückkaufspreis durch die rückkaufende Gesellschaft bzw. durch deren beauftragte Bank zuhanden der Eidgenössischen Steuerverwaltung abgezogen.
- In der Schweiz domizilierte Personen sind zur Rückerstattung der Verrechnungssteuer berechtigt, wenn sie im Zeitpunkt der Rückgabe das Nutzungsrecht an den Aktien hatten (Art. 21 Abs. 1 Bst. a VStG). Im Ausland domizilierte Personen können die Steuer nach Massgabe allfälliger Doppelbesteuerungsabkommen zurückfordern.
2. Direkte Steuern
Die nachfolgenden Ausführungen beziehen sich auf die Besteuerung bei der direkten Bundessteuer. Die Praxis zu den Kantons- und Gemeindesteuern entspricht in der Regel jener der direkten Bundessteuer.
- a. Im Privatvermögen gehaltene Aktien:
Bei einem Rückkauf der Aktien durch die Gesellschaft stellt die Differenz zwischen Rückkaufspreis und Nennwert der Aktien steuerbares Einkommen dar.
- b. Im Geschäftsvermögen gehaltene Aktien:
Bei einem Rückkauf der Aktien durch die Gesellschaft stellt die Differenz zwischen Rückkaufspreis und Buchwert der Aktien steuerbaren Gewinn dar.

Im Ausland domizilierte Personen werden gemäss der anwendbaren Gesetzgebung des jeweiligen Landes besteuert.

3. Gebühren und Abgaben
Der Rückkauf eigener Aktien zum Zweck der Kapitalherabsetzung ist umsatzabgabefrei. Die Gebühren virt-x von 0.0095 % sind jedoch geschuldet.

EIGENE AKTIEN

Anzahl Namenaktien	Kapital- und Stimmrechtsanteil
255'549'366	9.4 %
Davon wurden 22'175'000 Namenaktien im Rahmen des am 9. August 2004 begonnenen und am 19. Juli 2007 abgeschlossenen Aktienrückkaufprogramms erworben. Die ordentliche Generalversammlung 2008 wird über eine Kapitalherabsetzung durch Vernichtung dieser Namenaktien beschliessen.	

HINWEIS

Diese Anzeige stellt keinen Emissionsprospekt im Sinne von Art. 652a bzw. 1156 OR dar.

This offer is not made in the United States of America and to US persons and may be accepted only by Non-US persons and outside the United States. Offering materials with respect to this offer may not be distributed in or sent to the United States and may not be used for the purpose of solicitation of an offer to purchase or sell any securities in the United States.

BEAUFTRAGTE BANK

CREDIT SUISSE

	Valorennummer	ISIN	Tickersymbol
Namenaktien von je CHF 0.50 Nennwert	1 200 526	CH 001 200526 7	NOVN
Namenaktien von je CHF 0.50 Nennwert (Aktienrückkauf zweite Linie)	1 459 840	CH 001 459840 0	NOVNEE

Investment Banking • Private Banking • Asset Management

